

# Antrag Nr. 24-F-22-0047

## CDU und FDP

---

### Betreff:

Anstehende Jubiläen der Eingemeindungen würdig begehen  
-Antrag der Fraktionen von CDU und FDP vom 3. September 2024-

### Antragstext:

In den kommenden Jahren stehen zahlreiche Jubiläen von Eingemeindungen in die Stadt Wiesbaden an. Zum 1. Oktober 2026 jährt sich die Eingemeindung von Biebrich, Schierstein und Sonnenberg zum 100. Mal, zum 1. Januar 2027 die Eingemeindung von Auringen, Breckenheim, Delkenheim, Medenbach, Naurod und Nordenstadt zum 50. Mal sowie zum 1. April 2028 die Eingemeindung von Bierstadt, Dotzheim, Erbenheim, Frauenstein, Heßloch, Igstadt, Kloppenheim und Rambach ebenfalls zum 100. Mal.

Die eingemeindeten Vororte sind fester identitätsstiftender Teil der Landeshauptstadt Wiesbaden und teilweise städtebaulich mittlerweile fest mit ihr verbunden. Durch die Eingemeindungen hat sich sowohl die Fläche als auch die Einwohnerzahl Wiesbadens mehr als verdoppelt. Diese Expansion der Stadt hat maßgeblichen Einfluss auf ihre Entwicklung und ihre heutige Rolle gehabt. Die Bedeutung dieser Ereignisse wird im kollektiven Gedächtnis der Stadt bisher nicht hinreichend gewürdigt.

Es sollte daher in den Jubiläumsjahren 2026-2028 eine festliche Veranstaltungsreihe begangen werden, die durchaus der Auftakt für ein dauerhaftes bzw. regelmäßiges Format zur Würdigung der Rolle der Stadtteile für die Gesamtstadt sein kann.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten zu berichten,

1. welche Planungen sie zur Begehung der Eingemeindungsjubiläen bisher verfolgt,
2. ob geplant ist, hieraus eine regelmäßige Feier zu initiieren, bei der Vereine und/oder Unternehmen aus den jeweiligen Vororten eine stadtweite Plattform erhalten können,
3. entsprechende Planungen unverzüglich unter Einbeziehung der Ortsbeiräte aufzunehmen, falls dies noch nicht geschehen ist.

Wiesbaden, 04.09.2024